



LANDESFEUERWEHRKOMMANDANT VON STEIERMARK

LBD REINHARD LEICHTFRIED



Lebring, 19. März 2020

150 Jahre LFV Steiermark

Werte Feuerwehrkameradinnen und -kameraden!
Geschätzte Feuerwehrfamilie!

Heute feiern wir den 150. Gründungstag vom Landesfeuerwehrverband Steiermark.

Eigentlich sollten, in Würdigung dieses geschichtsträchtigen Jubiläums, heute Abend eine Festmesse im Grazer Dom sowie im Anschluss ein kleiner Festakt in der Aula der Alten Universität stattfinden.

Während unsere Planungen Anfang März noch alle auf Schiene waren, führten die – wenige Tage später – getroffenen Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus zu einer Veranstaltungsabsage. Ein Umstand den wir bedauern, aber ob der allgemeinen **Risikolage zu 100 Prozent unterstützen. Deswegen tragen wir auch seit Beginn alle erforderlichen Maßnahmen vollinhaltlich mit.** Und ich sage auch klar: **Jetzt ist nicht die Zeit zum Feiern.**

Das öffentliche Leben steht seit Anfang dieser Woche, bis auf wenige Ausnahmen, still. Die von uns allen erwünschte Unterbrechung der Infektionsketten fordert nicht nur jede und jeden Einzelnen persönlich, sondern auch die Feuerwehren in ihrem Dienstbetrieb.

Nahezu alle Aktivitäten mussten in den letzten Tagen drastisch reduziert werden. Kein Ausbildungs- und Übungsbetrieb, keine Sitzungen, keine Veranstaltungen oder sonstigen Aktivitäten bei den Feuerwehren.

Für die vielen Verantwortungsträger auf Orts-, Abschnitts-, Bereichs- und Landesebene gab es in der nahen Vergangenheit jede Menge umzuorganisieren, um auch in diesen schwierigen Tagen die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft zu gewährleisten.



Von den steirischen Feuerwehren werden aktuell nur mehr Einsätze – und dafür notwendige Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten – geleistet. Aber auch dafür muss im Hintergrund tagtäglich vieles erledigt und organisiert werden, um in kleinen oder größeren Teams, je nach Alarm und Anforderung, die rasche Verfügbarkeit von Feuerwehkräften, unter Einhaltung unserer empfohlenen Sicherheits- und Hygienestandards, sicherzustellen.

Ich danke allen Feuerwehrmitgliedern sehr herzlich, die sich einerseits den strikten Maßnahmen mit großer Disziplin unterwerfen und andererseits das Feuerwehrwesen, in dieser herausfordernden globalen Gesundheitskrise, solidarisch unterstützen – und in die Zukunft tragen.

Ich freue mich über die großartige Geschlossen- und Besonnenheit unserer über 50.000 Feuerwehrmitglieder und bin sehr stolz darauf, dass wir die große Verantwortung, die auf unseren Schultern lastet, gemeinsam tragen.

Waren es im Jahre 1870 zunächst acht Gründerfeuerwehren, so sind es aktuell 771 Feuerwehren mit über 50.000 Mitgliedern, die in unserer Heimat als Aushängeschilder unserer Sicherheits- und Wertekultur tätig sind. Auf dieses Miteinander, auf den Geist der Kameradschaft, auf den bereits unsere Gründerväter vertraut haben, bin ich als Landesfeuerwehrkommandant sehr stolz.

Im Gedenken an unsere Gründer und an alle, die im Laufe der Jahrzehnte Anteil an der Entwicklung und am Erfolg des steirischen Feuerwehrwesens genommen haben, danke ich unseren Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen aufrichtig für ihren sehr ehrenhaften Dienst, für ihr Engagement am Nächsten sowie für ihren gewinnbringenden Einsatz im Rahmen der steirischen Sicherheitsarchitektur.

**Schau auf dich, schau auf mich!
Gemeinsam schaffen wir das!**

In kameradschaftlicher Verbundenheit



LBD Reinhard Leichtfried

